



DAV

Deutscher Alpenverein
Sektion Hochrhein

Mitteilungen

der Sektion Hochrhein
des Deutschen Alpenvereins



Erscheint dreimal im Jahr für A-Mitglieder, best. B-Mitglieder und Junioren 29. Jahrgang

Geschäftsstelle: Rheinbrückstr.24, 79713 Bad Säckingen, Tel. 07761/919187
Geöffnet: Donnerstag von 18.00 bis 19.00 Uhr
e-mail: DAV-Hochrhein@t-online.de www.dav-hochrhein.de

1. Vorsitzender: Dr. Mischa Bothien, Tel. 07741/3359
Alpenblickstr. 15, 79761 Waldshut-Tiengen

Redaktion: Barbara Haas, Ebertstraße 3, 79713 Bad Säckingen Tel. 07761/919858
e-mail: barbara.haas@dav-hochrhein.de
Margrit Kramer, Wiesenweg 6, 79737 Herrischried Tel. 07764/6216
e-mail: kramarchris@t-online.de

Bankverbindung: Sparkasse Hochrhein, Bad Säckingen, Kto. 2604 6268, BLZ 684 522 90

Redaktionsschluss: am 1.März, **1.Juli**, 15.Oktober

Mitteilungsheft 2/2011 Mai - Juni - Juli - August

Titelfoto: Tour Mutztag-Ata Peak

Aufnahme: Peter Diesner

Liebe Mitglieder,

wir haben zwei Abgänge aus der Vorstandsschaft zu beklagen. Unsere Schriftführerin Eli Korb musste beruflich bedingt ihr Amt abgeben. Sie hat eine Stelle am Landratsamt Schwarzwald Baar in Villingen angetreten und ist dorthin gezogen. Ich möchte mich auch im Namen meiner Vorstandskollegen bei ihr ganz herzlich für die geleistete Arbeit bedanken.

Unser Jugendwart musste ebenfalls aus beruflichen Gründen – hier ist es die Belastung in der Firma - sein Amt aufgeben. Auch bei ihm bedanke ich mich herzlich für die geleistete Arbeit. In den 2 Jahren seiner Tätigkeit ist bei der Jugend ein deutlicher Schritt nach vorne gemacht worden. Mit den Jugendleiterinnen Melanie Volz (bis 20. Oktober), Anna Kessler, Tamara Cigolla und Sara Emmerich, die die 6-11jährigen betreuen und den Jugendleitern Andreas Füßgus und Jonatan Mauser zusammen mit Kirsten Moers für die 12-26jährigen, wurde in den vergangenen Jahren eine Jugendgruppe aufgebaut, die einen regen Zuspruch gefunden hat. Es musste sogar ein Aufnahmestopp ausgesprochen werden, da wir noch zu wenig Betreuer für die Jugendlichen haben. Andreas, Jonatan und Kirsten haben außer ihrer Gruppenbetreuung auch die Organisation von Touren durchgeführt und sich weiter stark in der Jugendarbeit eingesetzt. Die drei haben sich bereit erklärt, das Amt der Jugendgruppe zu übernehmen. Andreas als Jugendreferent, Kirsten und Jonatan als gleichberechtigte Stellvertreter. Dazu hat der Vorstand an der Mitgliederversammlung vom 18. März einen Antrag zu Änderung der Tagesordnung um die Wahl des Jugendreferenten eingebracht. Die Mitgliederversammlung hat dem Antrag stattgegeben und die drei wurden einstimmig gewählt. Ich freue mich sehr, dass die drei diese Verantwortung übernommen haben. Wir können dadurch die Kontinuität in der Jugendarbeit aufrecht erhalten. Am 17. 4. wird die Jugend ihren 2ten Boulderwettbewerb im Netzwerk in Waldshut durchführen. Schauen Sie doch mal vorbei, und machen Sie sich ein eigenes Bild über das, was bei der Jugend geschieht. Mobilität bei der Jugend ist ein wichtiger Punkt. Es wird so oft wie möglich der öffentliche Verkehr genutzt, aber auch die Eltern leisten ihren Teil. Wir sind mit dem Kinder- und Jugendhaus der Stadt Bad Säckingen im Gespräch, um bei Bedarf einen Kleinbus mieten zu können. Vielleicht ist später die Anschaffung eines eigenen Kleinbusses sinnvoll.

Die Mitgliederversammlung hatte aber noch weitere Höhepunkte. Momme und Lynn Spinder zeigten und kommentierten Bilder der Pfingstfreizeit vom vergangenen Herbst und die Jubilare wurden geehrt.



Unsere Schatzmeisterin Agnes Pinke legte den guten finanziellen Stand unserer Sektion kompetent dar. Das Jahr 2010 konnte mit einem Plus abgeschlossen werden. Für 2011 sehen wir ein minus von ca. 4000 € vor. Der Vorstand ist der Meinung, dass eine verstärkte Jugend- und Familienarbeit sowie die Ausbildung der Tourenführer (und unsere gute finanzielle Situation) dies rechtfertigt und zulässt. Das Jahresbudget für 2011 wurde einstimmig angenommen.

Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen

Ihr Mischa Bothien

**Änderungen der Anschrift und/oder der Bankverbindung
bitte unverzüglich der Geschäftsstelle mitteilen!**

Haftungsbeschränkung:

Eine Haftung für Schäden, die einem Mitglied bei der Benutzung der Vereinseinrichtungen oder bei der Teilnahme an Vereinsveranstaltungen entstehen, ist über den Umfang der vom DAV abgeschlossenen Versicherungen hinaus auf die Fälle beschränkt, in denen einem Organmitglied oder einer sonstigen für die Sektion tätigen Person, für die die Sektion nach den Vorschriften des bürgerlichen Rechts einzustehen hat, Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann.

Tourenbedingungen:

Teilnehmer/innen an Sektionstouren sind gehalten die im Jahresprogramm beschriebenen Tourenbedingungen zu beachten.

Der aktuelle Fahrpreis beträgt für Mitfahrer/innen und Fahrer/innen 30 Cent/km und PKW. Der Einzelpreis errechnet sich aus der Zahl der benötigten Pkws und der Teilnehmer/innen, oder er wird einvernehmlich vereinbart.

Die Fahrkosten und die Unterbringung (Halbpension) des Tourenführers / der Tourenführerin werden auf die Teilnehmer/innen umgelegt.

Für die Touren der Senioren/innen gilt ein Fahrpreis von 10 Cent / km und Person.

Materialausgabe:

Die **Leihgebühr** für Karten beträgt 5 €, für Führerliteratur 10 € pro Exemplar. Der Betrag wird bei Rückgabe innerhalb von 21 Tagen in voller Höhe zurückerstattet. Bei nicht fristgemäßer Rückgabe berechnen wir für jede weitere Woche pro Karte 1 € und pro Führer 2 €. Auf die Möglichkeit, Kopien anzufertigen, wird hingewiesen.

Leihausrüstung auf Mietbasis:

Der Mietpreis pro Woche, d. h. von Donnerstag zu Donnerstag, beträgt für:

- | | |
|---|--------|
| • Kletterhelm | 2 € |
| • Seil | 5 € |
| • Eispickel, Steigeisen | je 3 € |
| • Sitzgurt mit HMS-Karabiner | 3 € |
| • Brustgurt | 1 € |
| • Schneeschuhe | 8 € |
| • Klettersteigset | 3 € |
| • Lawinenset: (LVS-Gerät (ohne Batterien), Schaufel, Sonde) | 10 € |

Das Material wird vorrangig für Sektionstouren ausgeliehen.

Bei verspäteter Rückgabe entstehen zusätzliche Gebühren.

Die **Ausgabe** bzw. **Rückgabe** von Karten, Führern und Leihausrüstung an Sektionsmitglieder ist in unserer in unserer Geschäftsstelle Bad Säckingen, Rheinbrückstr. 24 , jeweils am Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr.



DIE KLEINE DAV-UMWELTECKE

Naturverträgliches Klettern

Felsen bieten sportliche Herausforderung und einmaliges Naturerlebnis zum Nulltarif. Aber wir dürfen nicht vergessen, dass wir in den Felsen nur zu Besuch sind. Für uns Kletterer bedeutet das, auf die Pflanzen und Tiere der Felsbiotope Rücksicht zu nehmen. So können wir zu deren Erhalt beitragen. Felsen stellen einen speziellen Lebensraum dar, der oft nur von Spezialisten bewohnt werden kann.

An viel bekletterten Felsen kann der Klettersport die Lebensqualität der Tiere und Pflanzen beeinträchtigen. Die Belastungen treten in unterschiedlichem Ausmass in den verschiedenen Strukturtypen eines Felsbiotops und in ihrem Umfeld auf. Der Schwerpunkt der Vegetationsschäden liegt dabei vor allem im Bereich der Einstiege unterhalb der Felsen und an den Ausstiegen auf den Felsköpfen und Felsplateaus. Dabei lässt sich der Klettersport durchaus mit nachhaltigem Artenschutz vereinbaren. Als Kletterer sollte man deshalb mit dem Lebensraum Fels besonders sorgfältig umgehen und einige wichtige Regeln beachten (mehr Informationen dazu in der DAV-Broschüre "Zu Gast in den Felsen").



1. Aktuelle Kletterregelung beachten

Informiert euch rechtzeitig über die aktuellen Regelungen. Ge- und Verbote findet ihr im Internet unter www.dav-felsinfo.de, auf Infotafeln in den Klettergebieten und in guten Kletterführern.

2. Umweltverträglich anreisen

Wenn ihr bei der Anreise in die Klettergebiete öffentliche Verkehrsmittel benutzt oder Fahrgemeinschaften bildet, entlastet ihr die Umwelt. Zudem spart ihr euch die oft langwierige Parkplatzsuche – Parkmöglichkeiten sind in vielen Klettergebieten rar.

3. Nur zugelassene Parkplätze nutzen

Wildes Parken ist nicht nur ein Ärgernis für Anlieger oder Landwirte, sondern kann auch die Vegetation schädigen. Nutzt zum Parken deshalb nur die vorgesehenen Parkplätze.

4. Nicht auf Abwege geraten

Der Wald unterhalb der Felsen geht häufig in steile Geröllhalden über. Diese Biotope sind wegen ihrer flachgründigen Böden äußerst trittempfindlich. Haltet euch an die üblichen Zustiegspfade und schont die heimischen Pflanzen.

5. Pflanzenbewuchs erhalten

Die Vegetation der Felsen setzt sich oft aus einer Vielzahl von Kleinstbiotopen zusammen. Achtet deshalb darauf, Felsen mit ausgeprägter Vegetation nur behutsam und stark bewachsene Wandbereiche gar nicht zu begehen. Die Pflanzen- und Tierwelt der häufig versteckt im Wald liegenden Boulderfelsen ist zwar oft nicht so spektakulär wie an den großen Felsen, weniger schützenswert ist sie deshalb aber nicht. Auch unter den Schattenpflanzen finden sich viele seltene Arten: Vor allem Flechten, Moose und Farne, aber auch Blütenpflanzen.

6. Tabuzonen respektieren

Unterhalb von Felskopfbereichen mit sensibler Vegetation, die vor Trittbelastung geschützt werden soll, werden Umlenk- und Abseilhaken angebracht.

Sensible Felszonen, in denen das Beklettern den Bestand einer Art oder einer Vegetationsgesellschaft gefährden



würde, werden im Rahmen von Kletterkonzeptionen stillgelegt. Gesperrte bzw. offene Felsbereiche sind an den bundesweit einheitlichen Symbolen Kreuz und Pfeil zu erkennen.

7. Brutzeiten sind Sperrzeiten!

Während die geschützten, in den Felsen beheimateten Vogelarten brüten und ihre Jungen aufziehen, wird im Bereich der Brutplätze eine zeitlich befristete Sperrung verhängt. Durch die Beachtung dieser Sperrungen tragen Kletterer zum Schutz seltener Vögel wie Wanderfalke und Uhu bei. Informationen über befristete Sperrungen bieten Hinweistafeln an den Felsen oder das Internet unter www.dav-felsinfo.de.

8. Keinen Müll zurücklassen

Achtlos weggeworfene Abfälle verschandeln die Felsgebiete nicht nur optisch: Pflanzen und Tiere reagieren auf Veränderungen ihres Lebensraumes sehr empfindlich. Müll darf deshalb in keinem Fall am Fels zurückbleiben, Fäkalien müssen vergraben und für Lagerfeuer dürfen nur ausgewiesene Feuerstellen genutzt werden.

9. Nutzen bieten, Nutzen ernten

Nutzt für Übernachtung und Verpflegung lokale Gasthöfe oder Zeltplätze. So profitiert auch die ansässige Bevölkerung vom Klettersport und der persönliche Kontakt zu den Einheimischen hilft, mögliche Vorurteile gegenüber Kletterern auszuräumen.

Vorschau: Die nächsten Themen der DAV-Umweltecke werden sich mit den Pflanzen und Tieren der Felsen in den deutschen Mittelgebirgen beschäftigen



Welche neue Wanderliteratur ist für uns interessant? (14)

Eckhard Lade



Solèr, Reto & Schabel, Maria

Veltlin

Mit Bergamasker Alpen und Val Camonica

176 Seiten mit 98 Farbabbildungen

54 Höhenprofile, 55 Wanderkärtchen im Maßstab 1:25.000/1:50.000/1:75.000, zwei Übersichtskarten im Maßstab 1:800.000 und 1:2.000.000, Format 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung

ISBN 978-3-7633-4373-7, Bergverlag Rother

€ 12,90

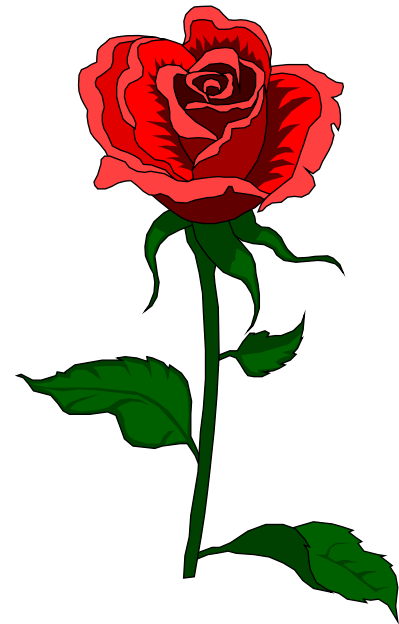
Wer alpines Italien abseits der bekannten Pfade entdecken will, wird in den hier beschriebenen Regionen des Veltlins, der Bergamasker Alpen sowie des Val Camonica unvergessliche Wanderferien verbringen. Dem entdeckungsfreudigen Wanderer wird eine Vielfalt geboten, die ihresgleichen sucht: National- und Naturparks, Thermalbäder, Badeseen sowie wilde Gebirgsflüsse – garniert mit historischen Sehenswürdigkeiten und einer Vielzahl lokaler kulinarischer Genüsse. Neben abgelegenen Bergdörfern in stillen Seitentälern, in denen die Zeit stillzustehen scheint, laden auch touristisch gut erschlossene Wanderregionen ein, die Hoch- und Voralpen umfassend kennen zu lernen. Bei den 54 beschriebenen Touren haben die beiden Schweizer Autoren Herausforderungen für erfahrene Alpinwandernde ebenso einbezogen wie kinderfreundliche, halbtägige Wanderungen und geruhsame Bummel durch sehenswerte Städte. Der Serviceteil in der Einführung, Kartenausschnitte mit eingetragenen Routen, Höhenprofile, klare Wegbeschreibungen für jede Wanderung sowie die Übersichtskarte mit allen 54 Touren machen diesen Führer zu einem wertvollen Begleiter bei der Tourenplanung wie auch unterwegs.



Beste Glückwünsche für unsere Jubilare!

Zum 70. Geburtstag von

Herbert	Dohmen	Rheinfelden	am 07. Mai
Peter	Amon	Rheinfelden	am 17. Mai
Marlies	Nack	Bad Säckingen	am 28. Mai
Volker	Günzl	Schopfheim	am 28. Mai
Ursula	Maier	Rheinfelden	am 29. Mai
Adolf	Gaertner	Rheinfelden	am 05. Juni
Ursula	Weber	Küssaberg	am 06. Juni
Wolfgang	Rotzinger	Wehr	am 06. Juli
Manfred	Hertrampf	Waldshut-Tiengen	am 09. Juli
Gretel	Eichler	Rheinfelden	am 12. Juli
Dr. Hermann	Scholz	Bad Säckingen	am 15. Juli
Werner	Behringer	Schluchsee	am 19. Juli
Anneliese	Leisinger	Schopfheim	am 28. Juli
Dieter	Baum	Albbruck	am 01. August
Klaus	Klemm	Lauchringen	am 03. August
Edeltraud	Schaefer	Rheinfelden	Am 10. August



Zum 75. Geburtstag von

Guenther	Bader	Laufenburg	am 05. Mai
Bernhard	Eschbach	Wehr	am 11. Mai
Kurt	Reichert	Wehr	am 15. Mai
Werner	Burger	Bad Säckingen	am 23. Mai
Ellen	Boehler	Bad Säckingen	am 05. Juni
Dr. Neithart	Schulz	Rheinfelden	am 11. August
Dieter	Huelfenhaus	Albbruck	am 12. August
Ursula	Erlar	Albbruck-Birndorf	am 14. August

Zum 80. Geburtstag von

Max	Huber	Wehr	am 18. August
-----	-------	------	---------------

Zum 85. Geburtstag von

Hans	Mayer	Waldshut-Tiengen	am 10. Juni
Irene	Hagemeier	Bonndorf	am 11. Juni
Karl	Albiez	Bad Säckingen	am 18. Juli

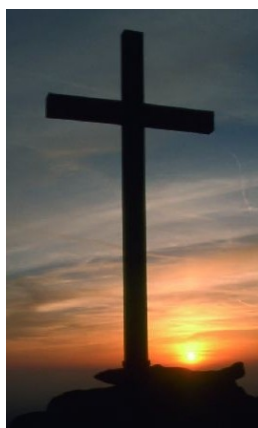
Zum 90. Geburtstag von

Gerda	Vogel	Bad Säckingen	am 27. Mai
Irmgard	Kress	Wehr	am 11. Juli



Neumitglieder ab Januar 2011

Vorname	Nachname	Ort	Kategorie
Samuel	Barabas	Küssaberg	Junior
Dean	Dukic	Waldshut-Tiengen	A
Julia- Marie	Dukic	Waldshut-Tiengen	Kind
Laura- Nadine	Dukic	Waldshut-Tiengen	Kind
Heidi	Fink	Wehr	A
Martina	Gerteis	Murg	B
Maike	Gessner	Küssaberg	A
Ralf	Grill	Schopfheim	B
Silvana	Grill	Schopfheim	A
Karl Heinz	Hoffmann-Bohner	Görwihl-Niederwihl	A
Till	Huesgen	CH-Stein	A
Katharina	Titze	CH-Stein	B
Barbara	Kammerer-Wälde	Görwihl-Niederwihl	B
Andreas	Kaiser	Albbruck	A
Karlheinz	Hölsken	Waldshut-Tiengen	A
Paula	Konitzer	Brenden/Ühlingen	Jugend
K.Peter	Kreutzer	Laufenburg	A
Clemens	Kröling	Bad Säckingen	A
Heike	Kröling	Bad Säckingen	B
Finn	Kröling	Bad Säckingen	Kind
Levin	Kröling	Bad Säckingen	Kind
Carmen	Kurzenberger	Rüdesheim	A
Philipp	Limmann	Waldshut	A
Evelina	Maier	Waldshut-Tiengen	Jugend
Sonja	Matt	Wehr	A
Günter	Meier	Klettgau	A
Corinna	Töpperwien	Klettgsau	B
Friederike	Meier	Klettgau	Kind
Julian	Meier	Klettgau	Kind
Simon	Meier	Klettgau	Kind
Nicolas	Münnich	Waldshut	Kind
Claus	Schlachter	Albbruck-Birndorf	B
Bettina	Schlichter	Waldshut	Junior
Mathias	Schneider	Waldshut-Tiengen	A
Thomas	Steiner	Herrischried-Hogschür	A
Florian	Tröndle	Remetschwil Krs.WT	A
Oliver	Wiehn	Weilheim Krs Waldshut	A



Wir nehmen in Ehrfurcht Abschied von

Manfred Schmid	verstorben am	19.01.11
Gerhard Karle		24.01.11
Günter Thoma		27.01.11



Mai – Juni – Juli – August Programm

Allgemeines Tourenprogramm:

Sa. 30.04. Skitour Vorderer Tierberg, Gwächten- und Sustenhorn, GAS

So. 01. 05. Skitour im Frühlingssulz: Tierberglhütte (2795m) ab Hotel Steingletscher (1865m) + ev. Vorderes Tierbergli (3091m) (Sa), Gwächtenhorn (3420m) und Sustenhorn (3503m) (So), 30.4./1.5.

Verschiebedatum: 7./8.5. oder 14./15.5

Kosten: Fahrt und Übernachtung, TL-Umlage

Führung/Information: Marianne Kuhn Tel. 07623- 30012

Sa. 11.06. Pfingstfreizeit mit Wandern, Klettern und Bootfahren in Südfrankreich

-
Sa. 18.06. Ausrüstung: Wanderkleidung, evtl. Kletterausrüstung, evtl. Boote mit Ausrüstung (je nach Aktivität), bei Bedarf können Boote + Ausrüstung vor Ort geliehen werden Das Tagesprogramm wird in der Gruppe besprochen und festgelegt. Es ist beabsichtigt, an einzelnen Tagen für Kinder ein besonderes Programm zu gestalten max. Teilnehmerzahl: 24

Führung Wandern: Erik Pitzschel, Agnes Pinke (mit Kindern), Klettern: noch in Absprache, Bootfahren: Agnes Pinke (+Begleitung)

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung bis zum 1.2.2011

Agnes Pinke Tel. 07761-9266603, agnes.pinke@aol.com

So. 26.06. Bergwanderung Hochfulen (2506 m)

Schwierigkeitsgrad: Technische Anforderung T: 3, Kondition K: II

Abfahrt/Treffpunkt: 6:00 Uhr Bad Säckingen Gloria-Kino

Fahrstrecke/Fahrziel: Unterschächen im Brunnital (ca. 280 km hin und zurück)

Mit der Seilbahn hinauf nach Vorder Boden (1617m). Von dort über Sittlisalp, Butzli (1975m) und Uf den Stöcken zum Hoch Fulen (2506m). Abstieg durch das Griesstal zurück zur Sittlisalp. Mit der Seilbahn hinunter ins Brunnital.

Gehzeit: Ca. 5-6 h, Höhendifferenz: ca. 900Hm, Rucksackverpflegung

Fahrkosten: Gemäß der Sektionsregelung

Bemerkungen: Fahrpreis der Seilbahn Erwachsene 10 Sfr und für Kinder 5Sfr.

Führung/Anmeldung: Helmar Schrenk 07762/7414

Fr. 01.07.- Hochtour Mont Blanc de Cheilon 3869m, La Luette ((3548m)

So. 03.07. Schwierigkeitsgrad: Technische Anforderung: TII, Kondition: K II, Klettern (Bewertung) II

Fahrstrecke/Fahrziel: Fahrt mit PKW nach Vex im Wallis. Mit Postauto durchs Val d'Héréns bis Arolla (1 Std). Am So. zurück vom Lac des Dix durchs Val d'Héremence bis Vex mit Postauto.

Freitag: Aufstieg zur Cabane des Dix (2928 m) über den Pas de Chèvre (Leiter) ca.4 Std

Samstag: Normalroute im Auf- u. Abstieg zum Mt. Blanc de Cheilon. Von der Hütte über den Glacier de Cheilon zum Col de Cheilon. Über den WNW-Grat in leichter Kletterei, dann über ein steiles Schneefeld auf den Sattel unter dem ausgesetzten SW-Grat (II), der zum Gipfel führt (5-6 Std), Abstieg zur Hütte.

Sonntag: Besteigung von La Luette (ca. 2:30 Std), Abstieg zur Hütte und zum Stausee Lac des Dix mit der höchsten Staumauer Europas.

Ausrüstung: Vollständige Hochtourenausrüstung mit Helm

Kosten: Hin- u. Rückfahrt 500 km, wird umgelegt + ca. 20 CHF/Pers für Postauto. 2 x Hüttenübernachtung. TF-Umlage.

Vorraussetzung: Eiskurs, Alpiner Basiskurs

Führung/Anmeldung: Marianne Kuhn, mariannekuhn@gmx.de,

Tel. 07623/30012, möglichst per mail, Tel Nr angeben!

Sa. 02.07.- Sustenhorn Hochtour für Anfänger

So. 03.07. Schwierigkeitsgrad: Technische Anforderung T: I, Kondition K: II

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung

Abfahrt/Treffpunkt: 02.07.2011 um 8.00 Uhr am Gloria Kino in Bad Säckingen. Fahrt zum



Hotel Steingletscher. Aufstieg über den Steingletscher zur Tierberglühütte 2.795 m.
Übernachtung mit Halbpension und Ruckverpflegung.
03.07.2011 Aufstieg zum Sustenhorn 3.503 m. Abstieg über den Steingletscher zum
Hotel Steingletscher – Heimfahrt
Fahrpreis (hin und zurück): nach Absprache.
Bemerkungen: Vorberechnung am Donnerstag, den 30. Juni 2011 um 19.00 Uhr in der
Geschäftsstelle. Diese Tour ist besonders für Teilnehmer geeignet, die an dem Eiskurs
teilgenommen haben.
Führung/Anmeldung: Peter Diesner per Tel. oder E- Mail.
07761 – 1414 oder pit.diesner@googlemail.com

Fr. 15.07.- Hochtour Mönch, Jungfrau,

Mo. 18.07. Schwierigkeitsgrad: Technische Anforderung T: III, Kondition K: III

Ausrüstung: Hochtouren

Abfahrt/Treffpunkt: Nach Absprache

Fahrkosten: Fahrgemeinschaft, Kosten für Tourenführer werden auf die Gruppe
umgelegt.

Bemerkungen: **Tour ist ausgebucht**, nur noch Warteliste

Führung/Anmeldung: Matthias Fieles matze-sherpa@web.de

Sa. 16.07.- Hochtour, Steinhühorn, 3121 m

So 17.07

Sa. 6.00 Uhr in Rheinfelden/Warmbach bei der alten Schule gegenüber der
Kirche. Fahrt über Luzern, Brünigpass und Meiringen nach Nesselal-Schwendi.
Aufstieg zunächst mit der Seilbahn zur Unteren Trift (1357m). Der weitere Aufstieg zur
Trifthütte (2520m) führt über die Hängebrücke (150m lang und 100m hoch), welche die
Triftschlucht überspannt, und blau-weiss markierten Weg (zum Teil über gesicherte
Platten). Gehzeit 4,5 Std.

So.: Aufstieg zum Steinhühorn (3121m) über den Triftgletscher. Abstieg erfolgt entweder
über den Aufstiegsweg und Hüttenweg zur Unteren Trift oder über den Furtwangsattel,
Windegghütte (1887m) zur Unteren Trift.

Die Tour ist für Hochtoureneinsteiger geeignet.

UIAA-Schwierigkeit: L - WS, Ausrüstung: H mit Helm, Teilnahme an einem Eiskurs wird
vorausgesetzt, begrenzte Teilnehmerzahl, keine Vorberechnung, tel. Absprache.

Führung/Anmeldung: Clemens Rüttbauer, Tel. 07762/ 7965

Fr. 22.7. - Hochtour Breithorn(41164 m), Pollux (4023 m), Castor (4228 m)

So.24.7.

Technische Anforderung: T: 2, Kondition K:3, Ausdauer erforderlich

Ausrüstung: Hochtouren mit Helm, Seile stellt die Sektion.

Abfahrt/Treffpunkt: 6 Uhr Bad Säkingen Gloria-Theater.

1. Tag: Fahrt nach Kandersteg, Autoverladung nach Goppenstein, Visp, Zermatt 1606m
Gandeggütte 3030m

2. Tag: Seilbahn Klein Matterhorn, Breithorn versch. Gipfel, Refugio Guide della Val d
Ayas 3394m

3. Tag: Castor, Pollux, Seilbahn Klein Matterhorn, Rückfahrt

Fahrpreis: Nach Vereinbarung, beachte 2xSeilbahn, 2xÜbernachtung, 2xVerladung

Vorberechnung am 14.07., 19.00 Uhr in der Geschäftsstelle

Führung/Anmeldung: M.Schuler Te. 0174 812 9351, Tour ausgebucht (Warteliste)

Fr. 22.7. - Hüttentrekking Kröntenhütte,Leutschachhütte Bergtour

So. 24.7. Achtung Terminänderung!

Technische Anforderung T: III (Schweizer Skala), Kondition K: siehe Beschreibung

Ausrüstung: für alpine Bergwanderung

Abfahrt/Treffpunkt: 7:00 Uhr, Bad Säkingen – Parkplatz Norma (Im Häflä)

Fahrstrecke/Fahrziel: Bad Säkingen – Erstfeld –Wilerli. Fahrer setzen das Auto wieder
nach Erstfeld zurück und kommen mit der Seilbahn nach Wilerli

1.Tag: Wilerli – Kröntenhütte: 6 Std., Aufstieg ca. 1300 m, Abstieg ca. 550m

2.Tag: Kröntenhütte –Jakobiger (2501 m) 3 Std. Aufstieg 800m, Abstieg 200m

Jakobiger- Leutschachhütte, 1 Std. Aufstieg 100m, Abstieg 400m



3.Tag: Leutschachhütte – Wichelpass – Wichelhorn (2767m) 2 Std., Aufstieg 600 m – Schindlachtal – Wichel - Arnisee

Mit Seilbahn nach Intschi und mit dem Bus zurück nach Erstfeld

Kosten: Fahrtkosten für ca. 330 km (hin und zurück) nach Satzung

HP Kröntenhütte 58,- CHF

HP Leutschachhütte 55,- CHF

Seilbahn Intschi 9,- CHF

Seilbahn Wilerli Sponsoring

Bus Intschi Erstfeld 4,20 CHF

Tourenführer nach Satzung

Bemerkungen: Max. 12 Teilnehmer

Führung/Anmeldung: Erik Pitzschel, erik.pitzschel@kabelbw.de, Tel. 07761-9266614

Sa. 06.08.- Hochtour Acht – Viertausender-Woche Monte Rosa

Sa. 13.8.

Schwierigkeitsgrad: Technische Anforderung T: II, Kondition K: III

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung zusätzlich Schneeschuhe.

06.08.11: Abfahrt um 6.00 Uhr am Gloria Kino in Bad Säckingen. Fahrt über Martigny, Großer St. Bernhard (Tunnel), Aosta –Pont-Gressoney- La Trinité. Aufstieg zur Rifugio Guglielmina. Übernachtung mit Halbpension und Rucksackverpflegung.

07.08.11: Weiter über Stolemberg zur Grifettihütte (Halbpension und Rucksackverpflegung), wo wir auch bleiben werden. Von dort aus können wir dann die 8 Viertausendergipfel in Angriff nehmen.

Fahrpreis (hin und zurück): Nach Absprache

Teilnehmerbedingung: Teilnahme an der Tour vom 24. Juli 2011 – Konditionstour Pilatus
Vorbesprechung der Hochtour, Dienstag, den 02. August 2011 um 20.00 Uhr in der Geschäftsstelle.

Führung/Anmeldung: Peter Diesner per Tel. oder E-Mail
07761 – 1414 oder pit.diesner@googlemail.com

Fr. 19.08.- Hochtour Fil Liung 3062 m und Piz Medel 3211 m

Sa. 20.08.

Schwierigkeitsgrad: Schwierigkeit: WS+.

Hochtourenausrüstung mit Helm. Eventuell notwendige Sicherungsmittel für den Eishang nehmen die Tourenführer mit.

Treffpunkt Freitag um 6 Uhr in Laufenburg Nähe Zoll.

Fahrt über Disentis nach Curaglia (1332 m) oder Pardatsch (1621 m), ca. 200 km, knapp 3 Stunden.

Aufstieg zur Camona da Medel CAS (2524 m), ca. 4 Stunden ab Curaglia.

Übernachtung und Halbpension obligatorisch.

Samstag: Je nach Verhältnissen rassiger Felsaufstieg auf den Fil Liung und weiter zum Piz Medel oder unter dem Fil Liung queren und über den Steilhang (evtl. vereist) zum Piz Medel.

Je nach Route zwischen 4 und 6 Stunden. Größere Gletscherspalten können den Weg erschweren.

Führung / Anmeldung: Sonja und Robert Granacher, Tel. 07763/3832

Mi. 31.08.- Slipping down to Milan

Sa. 09.09.

Unterwegs mit einer Lady und Zuckerbäckern

Leichtes Trekking von Maloja nach Mailand Es ist ein tolles Erlebnis, die vier Stationen zu erwandern und kennen zu lernen: Das Bergell mit seinen seitlich des Tales liegenden schneebedeckten über 2.000 m hohen Bergen zwischen Maloja und Chiavenna, den Comer See mit den Berghöhen zwischen Colico und Lecco, das Gebiet der Adda entlang des Flußufers von Lecco bis Paderno und schließlich Milano, die Endstation für die hoheitlichen Gäste des letzten Jahrhunderts. Und das alles zehn Tage in zumeist italienischem Ambiente und der netten Atmosphäre einer Gruppengemeinschaft nach dem Motto: Weißes Bett und heiße Dusche statt Massenlager und Katzenwäsche! Das Trekking eignet sich auch für Anfänger und ältere Teilnehmer. Im Preis von 790 € sind enthalten: 9 Unterkünfte in 2-3 Sterne-Hotels im DZ incl. Halbpension (reichhaltiges Abendessen - „italienisches“ Frühstück), diverse Transfers mit Zug, Bus, Schiff, Taxi,



ausführliche Wanderunterlagen und -materialien, Eintrittsgebühren, Teilnehmergebühr. Nicht enthaltene Leistungen/Kosten: An- und Abreise per Bahn/Bus (nach Maloja bzw. von Milano Centrale), Stadtfahrten in Milano (sehr preiswert: Metro, Straßenbahn), Marschverpflegung, persönliche Getränke. Vorausgesetzt werden mittlere Anforderungen hinsichtlich Kondition und Technik (K2 + T2). Max. 20 Teilnehmer. Es gibt zur Zeit noch einige freie Restplätze!
Führung/Anmeldung: Eckhard Lade, Telefon 07674/922020.

Fr. 02.09.- Bergtour rund ums Wildhorn

Mo. 05.09.

Schwierigkeitsgrad: Technische Anforderung T3, Kondition K3
Eine prächtige Trekking-Tour inmitten einer grandiosen alpinen Szenerie. Die historischen Alpenübergänge verbinden zwei kulturelle und sprachliche Regionen zwischen dem Wallis und dem Berner Oberland. Jedem Bergwanderer, welcher schwindelfrei und konditionell bis sieben Stunden marschieren kann, bietet die Umrundung des Wildhorns ein unvergleichliches Bergerlebnis.
Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich, ein anspruchsvoller Übergang mit Fixseil, Leitern und Eisenstiften, täglicher Höhenunterschied von mehr als 1000m auf und ab, tägliche Gehzeit bis zu 7h.
Ausrüstung: Wanderausrüstung, Teleskopstöcke vorteilhaft, gewichtsoptimiert packen – wir tragen alles mit! Hüttenschlafsack, Mittagsverpflegung für 4 Tage aus dem Rucksack. Abfahrt Fr. 02.09., 8 h in Basel nach Gsteig, Ankunft ca. 11h, 190 km ab Basel. Ankunft Basel Mo. 05.09., nach 20h. Fahrpreis (hin und zurück): nach Sektionsregelung. Wir übernachten in der Geltenhütte, dem Berghaus Iffigenalp und der Cabanne des Audannes, HP ca. 180.- CHF p. P. gesamt. Kosten für die Seibahn Gsteig-Sanetsch barrage 19.- CHF (Retourbillet).
Max. 5 Teilnehmer, An-/Abmeldeschluss: 31.07.2011
Führung/Anmeldung: Meike Stolp, Tel.: 0041 61 535 74 10
oder meike.stolp@dav-hochrhein.de

Programm der Familiengruppe

Fr. 08.07. - Klettern rund um Meiringen

So. 10.07.

Unser Ziel ist familienfreundliches Klettern und Wandern rund um Meiringen. Unser Lager schlagen wir in einem kleinen Zeltdorf am Brünigpass auf (Tipis stehen parat, Schlafsack ist mitzubringen). Die Fahrt findet in Gemeinschaft und nach Absprache statt. Weitere Details folgen bei der Anmeldung.
Führung/Anmeldung: Dirk Haberstock 07741-606772

Programm der Mountainbikegruppe

Mittwochs Mountainbiketreff ab April bis Oktober 2011 immer Mittwoch

Treffpunkt: Waldbad Bad Säckingen

Beginn: 18:00 Uhr (wenn die Tage länger werden, wird der Beginn auf 18:30 Uhr verlegt)

Nähere Infos über Zeiten und sonstige Änderungen werden unter www.dav-hochrhein.de im Forum veröffentlicht.

Info: Jürgen Bodwen 07761 / 5 94 31 und Axel Albiez 07761 / 93 60 39

Ausbildungsprogramm

So. 08. 05. Ausbildung. Mehrseillängenkurs Plaisierklettern im Albatal

Ausrüstung: Hüftgurt, mehrere Bandschlingen bis 1,80 cm (Ceeflan), Reepschnüre, 1/2 ; 1/1, 2x Körpergröße 5 mm, mehrere Expresschlingen, 4 Verschlusskarabiner, davon zwei HMS, Sicherungsgerät, Helm und Kletterschuhe, Rucksackverpflegung.
Abfahrt/Treffpunkt: 8.30 Uhr am Gloria Kino in Bad Säckingen



oder 9.00 Uhr am EDEKA Parkplatz Albruck
Fahrpreis (hin und zurück): Nach Absprache
Bemerkungen: Kursgebühr 10,00 €
Führung/Anmeldung: Peter Diesner Tel. + Fax 07761 – 1414
oder per EMal pit.diesner@googlemail.com

Sa.18.06. - Ausbildung Eiskurs für Einsteiger am Steingletscher

So.19.06. Ausrüstung Anfänger: Hüftgurt, Steigeisen, Eispickel, HMS-Karabiner können in begrenzter Zahl bei der Sektion ausgeliehen werden. Jeder Teilnehmer sollte folgendes Material selbst besorgen: Reeb schnur 5 mm 1/2, 1/1 2x Körperlänge
Ausrüstung Anfänger – Fortgeschrittene: Gleiche Ausrüstung wie Anfänger, zusätzlich sollte jeder Teilnehmer noch mitbringen: Helm, Eisschrauben, Expressschlingen, Schnapper, HMS-Karabiner, Bandschlingen und Abseilgerät.
Abfahrt/Treffpunkt: 6.00 Uhr am Gloria Kino Bad Säkingen, zum Steingletscher, Parkplatz Hotel Steingletscher, wo die Gruppen in Anfänger (die noch nie auf einem Gletscher waren) und Anfänger – Fortgeschrittene (die bereits schon einen Eiskurs hatten und auch bereits schon eine Hochtour auf dem Gletscher gemacht haben) eingeteilt. Halbpension und Rucksackverpflegung.
Kursgebühr beträgt für Mitglieder 15,- € für Nichtmitglieder 30,- €. Fahrpreis (hin und zurück): Nach Absprache
Vorbesprechung ist am Donnerstag, den 16.06.11 um 19.00 Uhr in der Geschäftsstelle.
Führung/Anmeldung: Peter Diesner per Tel. oder E – Mail 07761 – 1414 oder pit.diesner@googlemail.com

Sa. 25.06.- Eiskurs für Fortgeschrittene

So. 26.06. Schwierigkeitsgrad: Technische Anforderung T:III Kondition K III
Ausrüstung: Hochtouren, Eis
Abfahrt/Treffpunkt: Nach Absprache
Übernachtung im Susten-Hospiz, Ausbildung am und in der Nähe des Steingletscher
Fahrpreis (hin und zurück): Fahrgemeinschaft,
Max. 8 Teilnehmer, Teilnahmegebühr 20,-€
Voraussetzung: DAV Mitgliedschaft, absolvierter Eiskurs I, Touren-Erfahrung, eigene Ausrüstung,
Die Grundtechniken müssen sicher beherrscht werden. Ausbilder behält sich die Auswahl der Teilnehmer vor.
Führung/Anmeldung: Matthias Fieles, matze-sherpa@web.de

Sa. 02.07.- Eiskurs Könnertstufe, Blümlisap Nordwand

So. 03.07. Schwierigkeitsgrad: Technische Anforderung T:III, Kondition K: III
Ausrüstung: Eis, Hochtouren
Abfahrt/Treffpunkt: Nach Absprache
Diese Veranstaltung richtet sich an erfahrene Hochtourengeher.
Ausbildungsinhalte: Sicherungsstrategien und Risikomanagement im Eis und kombinierten Hochtouren.
Fahrpreis (hin und zurück) Fahrgemeinschaft, Kosten des Ausbilders werden umgelegt
Voraussetzung ist das sichere Beherrschen der Grundtechniken im Eis und im kombinierten Gelände. Touren Erfahrung und Teilnahme an Eiskursen. Eigene Ausrüstung.
Ausbilder behält sich die Auswahl der Teilnehmer vor.
Kosten des Ausbilders werden auf die Gruppe umgelegt.
Der Kurs ist ausgebucht, nur noch Wartelisteliste.
Führung/Anmeldung: Matthias Fieles, matze-sherpa@web.de

Fr. 08.07.- Tourenführerausbildung Alpin Führungstechnik mit Bergführer

So.10.07. separate Einladung folgt -
Führung/Anmeldung: Peter Diesner per Tel oder E-Mail
07761 – 1414 oder pit.diesner@googlemail.com



Programm der Klettergruppe

Sa. 30. 04.- Klettern Arête de Sommêtres, 3b Klettern Führungstour

So. 01. 05. Eine verhältnismässig leichte, aber schon ausgesetzte, alpine Gratkletterei über einem sehr ursprünglichen, wilden Tal (Doubs), weit entfernt von Autobahnen, Grosstädten, Chemiefabriken und Kernkraftwerken, aber nahe den Wäldern und endlosen Horizonten. Mit Übernachtung in der Selbstversorgerhütte am Gipfel (superschönes Panorama, 10.- Fr pro Nase) gesamte Gratlänge 1200m, Tour lässt sich aber auch unterteilen, Schwierigkeit: 3, eine Abseilstelle, Dauer gut 1 Tag.

Ausrüstung: Helm, Gurt, 3 Verschlusskarabiner, 1 Bandschlinge 120cm, 1 Bandschlinge 60cm, 2-3 Express-Schlingen, Abseilachter plus Prusikreepschnur ca 80cm, Kletterschuhe, Wanderschuhe für den Zustieg, Stirnlampe, Schlafsack und Isomatte, eigenes Besteck und Geschirr, Essen nach Absprache, zu dritt ein Erste-Hilfe-Set. Seile bringe ich mit.

Teilnehmerzahl: 5, davon 2 Vorsteiger

Voraussetzung: Kletterkurs oder eigene Touren (mindestens 3. oder 4. Grad)

Abfahrt nach Absprache schon Fr 29.4. ca 18 Uhr, oder Sa 30.4. 7 Uhr Gloriakino Bad Säkingen, Kosten 10.-€

Führung/Anmeldung: Wolfgang Bittel, 07762-809086, w.bittel@web.de

So. 08. 05. Jura: Dalles d'Orvin,

Sehr freundliche, ja einladende, abwechslungsreiche Platten in einem steilen Südhang des Berner Jura mit Blick auf Eiger bis Jungfrau und noch weitere.

Sehr geselliges Klettern, denn hier sind wir selten allein...

Routen von 2 oder 3 Seillängen.

Schwierigkeit: 4b bis 5b oder mehr.

Ausrüstung: Helm, Gurt, 3 Verschlusskarabiner, 2 Bandschlingen (120 und 60cm), 3-4 Express-Schlingen, 1 Abseilachter und dazu eine ca. 80 cm lange Prusik-Reepschnur (5mm), Kletterschuhe, Turn- oder leichte Wanderschuhe für Zu- und Abstieg. Seile kann ich stellen.

Teilnehmerzahl: 5, davon 2 Vorsteiger wenn möglich

Voraussetzung: Kletterkurs, eigene Kletterpraxis am Naturfels. Absprache telefonisch.

Abfahrt 7 Uhr Gloriakino Säkingen. Fahrt über Solothurn- Biel nach Orvin. Kosten 10.- €
Anmeldung: Wolfgang Bittel, 07762-809086 oder w.bittel@web.de

So. 15.05. Jura: Raimeux-Westgrat

Eine traditionell berühmte Tour mit vielen kurzen Steilaufschwüngen, die aber bei Bedarf auch umgangen werden können. Je weiter wir klettern, desto leiser wird der Verkehrslärm aus der Schlucht, von der wir uns immer mehr entfernen...

Langer Grat mit einer Platte als Einstand. Insgesamt gut 6st oder mehr, kann aber unterwegs abgebrochen werden.

Schwierigkeit: bis 4c, meist aber 4a und leichter. Oft waagrechte Gratstrecken (kein Seil von oben).

Ausrüstung: wie bei Dalles d'Orvin (So, 8.5.), allerdings sind Wanderschuhe für Zu- und Abstieg besser als Turnschuhe.

Teilnehmerzahl: Bis 5, davon 1 Vorsteiger

Voraussetzung: Kletterkurs, Tour vom 30.4. bis 1.5. (Arete des Sommetres) sehr vorteilhaft, oder eigene weglose Bergtouren mit leichter Kletterei (kein Klettersteig)
Absprache telefonisch.

Abfahrt 7 Uhr Gloriakino Bad Säkingen, Kosten 10.-€

Anmeldung : Wolfgang Bittel, 07762-809086 oder w.bittel@web.de

Sa. 28.05. Mehrseillängen-Klettern (3 – 5) am Brüggl,

- Ausrüstung: Kletterausrüstung, Helm, Einfach- oder Doppelseil.

So. 29.05. Abfahrt/Treffpunkt: 6.00 Uhr am Gloria Kino Bad Säkingen, über Zürich – Näfels- Zelt-Parkplatz Brüggl. Übernachtung im Zelt mit Selbstverpflegung.

Die eingerichteten Mehrseillängen am Brüggl eignen sich auch für Anfänger nach dem Mehrseillängenkurs. Um das Gelernte dort umzusetzen.



Fahrpreis (hin und zurück): Nach Absprache
Vorbereitung am Donnerstag, den 26.05.2011 um 19.00 Uhr in der Geschäftsstelle.
Führung/Anmeldung: Peter Diesner per Tel. oder E-Mail
07761 – 1414 oder pit.diesner@googlemail.com

Do. 23.06. Mehrseillängenklettern Bergseehütte (Führungstour)

- Kooperationstour mit DAV Sektion Zweibrücken:

So. 26.06. Gemeinsam mit einem Tourenführer und Teilnehmern der Sektion Zweibrücken werden wir in der Umgebung der Bergseehütte bei Göschenen Mehrseillängentouren im Granit klettern. Vor allem in den Schwierigkeitsbereichen 5b bis 6a+ bietet das Gebiet vielfältige Möglichkeiten mit Tourenlängen von bis zu 340m.

Voraussetzung: Absolvierter Kletterkurs bzw. hinreichende Erfahrung in Kletter- und Sicherungstechnik. Mindestens 5c/5c+ wird sicher im Nachstieg geklettert.

Ausrüstung: Eine Ausrüstungsliste (Klettermaterial) erhalten die Teilnehmer nach der Anmeldung.

Übernachtung: Bergseehütte.

Teilnehmer (je Sektion): 2, bei weiterem Vorsteiger max. 4.

Kosten: Fahrtkosten laut Umlagesystem der Satzung (je nach Anzahl der Teilnehmer), 3x Hüttenübernachtung / Halbpension (gesamt ca. 230,- CHF für DAV Mitglieder) plus persönliche Spesen.

Abfahrt & Treffpunkt: nach Vereinbarung.

Führung & Anmeldung (spät. bis 15.05.): Andreas Füßgus, andreasfmail@gmx.net, 07751/896658

Ausweichziel: Bei schlechtem Wetter evt. Ausweichziel.

Fr. 15.07. - Kröntenhütte Klettern, Plaisir-Mehrseillängen (4b bis 6a)

So 17.07. Ausrüstung: Kletterausrüstung, Helm, Einfach- oder Doppelseil.

Abfahrt/Treffpunkt: 6.00 Uhr am Gloria Kino Bad Säckingen über Luzern – Ersfeld – Bodenberg. Aufstieg zur Kröntenhütte. Übernachtung mit Halbpension und Rucksackverpflegung.

Fahrpreis (hin und zurück): Nach Absprache

Vorbereitung am Dienstag, den 12. Juli 2011 um 20.00 Uhr in der Geschäftsstelle.

Führung/Anmeldung: Peter Diesner per Tel. oder E-Mail

07761 – 1414 oder pit.diesner@googlemail.com

Sa. 23.07. Alpstein (Säntis-Gebiet): Altmann (2435m)- Westgrat

- Helle, steile Kalkriffe in einer sonst sehr grünen Landschaft und wunderbare Ausblicke.

So. 24.07. Diese Tour reicht doch fürs Leben! Wenn nicht bald danach wieder diese Entzugserscheinungen auftauchen würden. Übernachtung in der Zwinglipasshütte (1995m), muss lange voraus reserviert werden, deswegen zeitige Anmeldung bitte (d.h. bis Mitte Juni) !

Ausgangsort Wildhaus (1100m), Aufstieg zur Hütte 900 Höhenmeter und 2,5 st, Zustieg zum Grat 30-45min. Grathöhe 240m, 8 Seillängen + 90m leichter Grat zum Gipfel.

Schwierigkeit: 4c, überwiegend 4a und 4b. Zeit: ca 4-5 st

Abstieg Nordwestseite 1-2, gut 1st zur Hütte und 3st nach Wildhaus.

Fahrt: Autobahn Zürich, Westumfahrung, Walensee, Sargans, Wildhaus.

Ausrüstung: Seil (wer eins hat), Helm, Gurt, 3 Verschlusskarabiner, 2 Bandschlingen (120 und 60cm), 3-4 Express-Schlingen, 1 Abseilachter mit 80cm Prusik-Reepschnur (5mm), Kletterschuhe, leichte Wanderschuhe für Zu- und Abstieg, Mütze, Anorak oder Windjacke, Hüttenschlafsack, Erste-Hilfe-Set, Sonnencreme, Sonnenbrille, Getränke.

Teilnehmerzahl: 3, davon 1 Vorsteiger.

Voraussetzung: Gute Kondition, Teilnahme an einer oder mehreren Klettertouren (Jura, Brüggler, Bergseehütte, Kröntenhütte).

Absprache telefonisch

Abfahrt Sa 11 Uhr Gloriakino Bad Säckingen.

Kosten nach Absprache.

Anmeldung: Wolfgang Bittel, 07762-809086 oder w.bittel@web.de



Sa. 30.07. Urner Alpen: Gross Furkahorn(3169m) - Ostsüdostgrat

-
So. 31.07. Nach einem ziemlich moderaten Zustieg eine richtig schöne Genusskletterei in bestem Granit und hochalpiner Arena. Warum ist denn dieser Grat nicht dreimal so lang?
Übernachtung: Biwakieren im Freien (Militärhäuschen in Furka Dorf) oder Campingplatz bei Realp.

Zustieg von Furka zum Gratbeginn (Firn ohne Spalten) ca 1,5st. Grathöhe 270m, Gratlänge das dreifache, Schwierigkeit: 4b, Kletterzeit ca 5st, Abstieg Rampe der Südseite, mit Abseilstellen bis 40m, in 3st zur Strasse zurück.

Fahrt: Gotthard-Autobahn, Göschenen, Andermatt, Realp, Furka.

Ausrüstung: Seil (wer eins hat), Helm, Gurt, 3 Verschlusskarabiner, 3 Bandschlingen (120 und 60cm), 3-4 Express-Schlingen, Klemmkeile oder Friends (wer welche hat), 1 Abseilachter mit 80cm Prusik-Reepschnur (5mm), Kletterschuhe, steigeisenfeste Bergschuhe, Pickel, Steigeisen (beides kann ausgeliehen werden), Gamaschen, Gletscher- oder Sonnenbrille, Sonnen- und Lippencreme, Schlafsack, Isomatte, Stirnlampe, 1 Zelt zu zweit, Kochausrüstung nach Absprache, Erste-Hilfe-Set.

Teilnehmerzahl: 3, davon 1 Vorsteiger.

Voraussetzung: Gute Kondition, zügiges Klettertempo, 3er-Stellen auch ohne Zwischensicherung klettern können, Kletter- und Eiskurs oder entsprechende Touren absolviert. Absprache telefonisch.

Abfahrt: Sa 14 Uhr Gloriakino Bad Säckingen. Kosten nach Absprache.

Anmeldung: Wolfgang Bittel, 07762-809086 oder w.bittel@web.de

Sa. 20.08. Urner Alpen: Salbitschijen (2981m) – Südgrat

-
Keine Führungstour!

So. 21. 08. Zu Recht eine der berühmtesten moderaten Genussklettereien (im Granit) der Alpen, inzwischen wohl auch in Seattle und Tokio bekannt...

Übernachtung: Salbithütte (2105m, SAC), oft ausgebucht, deswegen Anmeldung möglichst bis Mitte Juli!

Fahrt: Autobahn Gotthard bis Göschenen, dann ins Göschener Tal.

Aufstieg zur Hütte ca 1000 Höhenmeter und 2,5 bis 3 st, Zustieg zum Grat 1 bis 1,5st. Grathöhe 400m, Gratlänge das Doppelte, Schwierigkeitsgrad: bis 5b, Stelle a0 oder 5c, 2 Abseilstellen, Zeit: 6-9st je nach Können und Stau.

Abstieg bis 2, mit etwas Schnee, 1,5st zur Hütte, von ihr 2st ins Tal.

Ausrüstung: wie bei der Altmann-Tour (siehe 23. bis 24.7.)

Teilnehmerzahl: bis 3, alle auch Vorsteiger.

Voraussetzung: sehr gute Kondition, zügiges Klettertempo und Standeinrichten, Kletterkönnen 5b im Granit.

Absprache telefonisch, Anmeldung bis Mitte Juli.

Abfahrt Sa 11 Uhr Gloriakino Bad Säckingen. Kosten nach Absprache.

Anmeldung: Wolfgang Bittel, 07762-809086 oder w.bittel@web.de

Fr. 26.08. Mehrseillängenklettern am Grimselpass (Führungstour)

-
So. 28.08. Am Grimselpass ist von der kurzen, einfachen bis zur langen, anspruchsvollen Tour alles zu finden. Was alle Touren bieten ist feinsten Granit, oft in Form von Reibungsplatten aber auch Risse und Verschneidungen sind vorhanden. Die Routenauswahl kann dem Niveau der Nachsteiger angepasst werden und wird ca. im Bereich 5b – 6a liegen.

Voraussetzung: Absolvierter Kletterkurs bzw. hinreichende Erfahrung in Kletter- und Sicherungstechnik. Sicheres Klettern im Nachstieg im genannten Schwierigkeitsbereich.
Ausrüstung: Eine Ausrüstungsliste (Klettermaterial) erhalten die Teilnehmer nach der Anmeldung.

Übernachtung: Zeltplatz in Innertkirchen.

Teilnehmer: 2, bei weiterem Vorsteiger max. 4.

Kosten: Laut Umlagesystem der Satzung (je nach Anzahl der Teilnehmer). Zusätzlich Campinggebühren und Verpflegungskosten.

Abfahrt & Treffpunkt: nach Vereinbarung.

Führung & Anmeldung (spät. bis 01.08.): Andreas Füßgus, andreasfmail@gmx.net,



Do. 01.09. Felsklettern in der Pfalz (Gemeinschaftstour)

-
So. 04.09. „Für mich sind das die Felsen des Glücks“, sagte Reinhard Karl über die Pfälzischen Sandsteingipfel. „Ich bin immer wieder hierher zurückgekommen, hierher in die kleine Pfalz. ... Ich habe den anderen immer erzählt, wie großartig es woanders ist, und verschwiegen, dass es nirgendwo besser ist.“

An diesen Sandsteingipfeln, an denen Klettergeschichte geschrieben wurde, wollen wir gemeinsam klettern. Übernachten werden wir in Zelten am Bärenbrunner Hof (einfache Wiese, ohne komfortable Sanitäreinrichtungen: Biotoilette im Wald, Brunnen auf dem Hofplatz...). Der Bärenbrunner Hof liegt relativ zentral im weitläufigen Pfälzer Klettergebiet, sodass es von hier aus optimal möglich ist zu den vielfältigen Gipfeln in der Umgebung aufzubrechen. Alle Teilnehmer klettern eigenständig in selbstverantwortlichen Seilschaften, sodass jeder die Möglichkeit hat sein Wunschziel anzusteuern und im individuellen Schwierigkeitsgrad zu klettern. Zum Charakter der Kletterei: Im Pfälzer Buntsandstein herrschen vielfältige Felsstrukturen vor (Risse, Verschneidungen, geneigte Reibungsplatten, überhängende Wandpassagen und Dächer, steile Wände mit Wabenstruktur, Kieseln, Schuppen oder Leisten). Im Vergleich zu vielen anderen Klettergebieten gilt die Kletterei hier als sehr ernsthaft. Es gibt zwar vereinzelt auch Felsen mit recht guter Absicherung, meist findet man allerdings sehr große Hakenabstände vor. Die Touren müssen also zusätzlich oder komplett mit mobilen Sicherungsmitteln abgesichert werden. Oft gilt: Je leichter die Tour desto weniger Zwischensicherungen sind vorhanden.

Die Höhe der teilweise freistehenden Türme und Massive variiert stark. Neben kurzen Sportkletterrouten findet man eine Vielzahl langer Wege auf bis zu 60m hohe Gipfel, die zwingend Mehrseillängentechnik erfordern.

Voraussetzung: Eigenständiges, selbstverantwortliches Klettern & Sichern. Erfahrung im Umgang mit mobilen Sicherungsmitteln (zumindest beim Vorsteiger der Seilschaft). Kletterniveau sollte mind. im 5. UIAA Grad liegen.

Ausrüstung: Campingmaterial / Standard-Kletterausrüstung inkl. Expressen, mehrere Bandschlingen, Helm / 1 kompletter Satz Klemmkeile, zusätzlich Friends oder Camalots. Auf Anfrage erhalten die Teilnehmer detailliertere Informationen zur Ausrüstung.

Übernachtung: Im Zelt am Bärenbrunner Hof.

Verpflegung: Wahlweise Selbstversorgung oder Gaststätte am Bärenbrunner Hof's (auch Frühstück möglich).

Teilnehmer: 6-8

Kosten: Fahrtkosten laut Umlagesystem der Satzung (je nach Anzahl der Teilnehmer).

Persönliche Verpflegungskosten. Für die Zeltübernachtung auf der Wiese wird pro Nacht eine kleine Gebühr oder Spende verlangt.

Abfahrt & Treffpunkt: nach Vereinbarung.

Anmeldung (spät. bis 15.08.): Andreas Füßgus, andreasmail@gmx.net, 07751/896658

Ausweichtermin: Bei schlechtem Wetter wird evt. ein Ausweichtermin festgelegt.

Sa. 03. 09. Klettersteig Sulzfluh (2.817 m), Piz Mitgel (3.158m)

-
Technische Anforderung, T: schwierig bis sehr schwierig, Kondition K: III

So. 04.09. Ausrüstung: Klettergurt, Klettersteigset, Helm, Klettersteighandschuhe, Bergstiefel, Stöcke, Schlafsack, Isomatte, Verpflegung

Abfahrt/Treffpunkt: 6:00 Uhr, Bad Säckingen – Parkplatz Norma (Im Häflä)

Fahrstrecke/Fahrziel: Bad Säckingen – Partnun (200 km), Partnun – Savognin (Parkplatz Plang na Curvanera 95 km), Heimfahrt nach Bad Säckingen 230 km

1.Tag: Klettersteig Sulzfluh, 1,5 Std Anmarsch zur Sulzfluh; 3 Std. Aufstieg, 2 Std Abstieg zum Auto. Fahrt zum Parkplatz *Plang na Curvanera* bei Savognin. Hier Biwakieren wir; eine Grillstelle und ein großer Tisch mit Bänken sind direkt am Parkplatz vorhanden

2.Tag: 6:00 Uhr Abmarsch zum Einstieg (ca. 1,5 Std.) in die Senda Verticala, Aufstieg bis zum Gipfel 3,5 Std, Abstieg 2,5 Std. Anschließend Heimfahrt nach Bad Säckingen.

Kosten: Fahrtkosten für ca. 530 km nach Satzung, Tourenführer nach Satzung

Max. 6 Teilnehmer

Führung/Anmeldung: Erik Pitzschel, erik.pitzschel@kabelbw.de, Tel.: 07761 92666-14



Das neue Jugendreferats-Team

Am 18. März wurde in der Mitgliederversammlung die neue Jugendvertretung gewählt

Nachdem Peter Stürzl sein Amt als Jugendreferent am Ende des letzten Jahres vorzeitig niedergelegt hatte, wurden wir an der Mitgliederversammlung am 18. März zum neuen Team des Jugendreferats gewählt. Somit wird erstmalig das Amt des Jugendreferenten auf drei Schultern verteilt. Dieses „Dreigestirn“ setzt sich aus Andreas Füßgus, der als offizieller Jugendreferent geführt wird, sowie Jonatan Mauser und Kirsten Moers als gleichberechtigte Stellvertreter zusammen.

Unterstützt wird unser Team momentan von den vier ehrenamtlichen Gruppenleiterinnen Anna Kessler, Tamara Cigolla, Sara Emmerich und Elke Stadler.

Im Rahmen der Jugendarbeit können momentan zwei feste Gruppen, die Jugendgruppe-Sportklettern sowie die Kindergruppe Salamander, angeboten werden.

Unser Ziel innerhalb der Gruppenarbeit besteht zunächst im Vermitteln von Kenntnissen und Fähigkeiten in den unterschiedlichen bergsportlichen Disziplinen.

Basierend auf diesem Hintergrund ist es uns jedoch auch wichtig, die Kinder und Jugendlichen zu einer bewussten, gemeinschafts- und persönlichkeitsbildenden Gestaltung der Freizeit heranzuführen. Auf Grund dessen stehen stets das Gruppenerlebnis sowie der Spaß im Vordergrund. Um diese gruppenpädagogische Arbeit zu intensivieren, werden neben den regelmäßigen Gruppentreffen mehrere Wochenendaktionen sowie eine mehrtägige Sommerfreizeit durchgeführt.

Zusätzliche Angebote wie Schnupperklettern, Schneeschuhtouren und andere bergsportliche Aktivitäten ermöglichen es auch Nichtgruppenmitgliedern Zugang zu unserer Jugendarbeit zu erhalten.

Das erste große Event 2011 wird die sektionsinterne Bouldermeisterschaft sein, die letztes Jahr zum ersten Mal mit großem Erfolg durchgeführt wurde. Einen ausführlichen Bericht darüber wird es aus redaktionellen Gründen leider erst im nächsten Sektionsheft geben können.

Alle Termine und Informationen über unser Angebot können über unsere neue Homepage

www.jdav-hochrhein.de, die dank Jonatan Mauser pünktlich zu unserer Wahl fertig gestellt wurde, eingesehen werden.

Um auch weiterhin ein vielfältiges Programm anbieten zu können, sind wir verstärkt auf

Das Jugendreferat wird zukünftig nicht mehr von einer Einzelperson, sondern von einem gleichberechtigten, gleichverantwortlichen Team ausgeübt.

ehrenamtliche Helfer und Gruppenleiter angewiesen und würden uns sehr freuen, wenn sich bergbegeisterte Interessierte, die sich eine Mitarbeit im Jugendreferat vorstellen können, über unsere Homepage melden würden.

Nun bedanken wir uns zunächst für das Vertrauen der DAV-Mitglieder, das uns mit unserer Wahl entgegengebracht wurde und gehen mit vielen Ideen und großem Spaß an unsere Aufgabe.

Kirsten Moers

Andreas Füßgus

Jonatan Mauser



Programm der Senioren - Wandergruppe

Anmeldung: Jeweils tags zuvor, möglichst zwischen 17 und 19 Uhr beim Führenden.
 Abfahrt: Normal ab Parkplatz Heilig-Kreuz-Kirche, Bad Säckingen, zur angegebenen Zeit, oder nach Vereinbarung mit dem Führenden.
 Führung: Wo notwendig und möglich in zwei Gruppen oder mit Abkürzungsmöglichkeit
 Leiter: Hermann Berchtold, 79618 Rheinfelden Finkenweg 2, ☎ 07623/61717
 ✉ hberchtold@gmx.de
 Stellvertreter: Dr. Elfriede Langer, 79713 Bad Säckingen Eggbergstraße 2/3, ☎ 07761/7527
 ✉ ellanger@web.de
NEU: Sollte eine Kurzwanderung ausfallen, so wird mit Einverständnis des Führenden als Ersatz der nächstfolgende freie Dienstag vorgesehen

Wandertag Abfahrtszeit Treffpunkt	Wanderung	Gehzeit/ Stunden	Führung (Anmeldung)
Di. 03.05. 9 h ab Säck. 10 h P. Gasth. Grüner Baum Sehringen	Kurzwanderung: Rundwanderung um Sehringen Leichte Rundwanderung max. 220 Höhenmeter	2,5	Erika Meffert 07623/3394
Do. 05.05. 9.30 h P. Stadion Bad Säckingen Bus nach Strick	Von Strick nach Säckingen Von Strick an der Wühre und dem Schöpfebach entlang nach Bad Säckingen	4	Lothar Grupe 07761/3136
Do. 12.05. 8.30 h ab Säck. 10 h P. Bhf. Kollbrunn CH	Zum Schauenberg CH Kohlbrunn, Tüfelschillen (a.d.Töss) Schauenberg, Bhf. Turbenthal, mit SBB zurück z. Bhf Kollbrunn	4,5	Erika Meffert 07623/3394
Di. 17.05. 9.30 h ab Säck. 10 h P. Egg	Kurzwanderung: Solfelsen Egg, Solfelsen, Spatzenhof, Jungholz, Willaringen, Kühmoos, Maisenhart,Egg	2,5	Ernst Böhler 07761/50697
Do. 19.05. 8.30 h ab Säck. 9.30 h P. Seebrugg Hotel Hubertus	Zweiseenwanderung Schluchsee – Schlüchtsee Faulenfürst, Rothaus, Schlüchtsee, Brünnesbach	ca. 4,5	Hanna Seeger 07761/8104
19. - 26.05.	Wanderwoche: Sächs. Schweiz /Elbsandsteingebirge s. Ausschreibung		Leitung Karl Heinrich Müller 07668/9960595
Di. 24.05. 9 h ab Säck. 10 h P. Wasserturm beim Loipenhaus Höchenschwand	Kurzwanderung: „Krückenweg“ Höchenschwand <u>In</u> Höchenschwand, <u>um</u> Höchen- schwand und <u>um</u> Höchenschwand <u>herum</u>	2	Wolfgang Piekenhain 07763/4746
Do. 26.05. 8 h ab Säck. 9.30 h P. Obbürgen CH	Rundwanderung auf dem Bürgenstock Von Obbürgen über Seewligrat zum Honegg und Chänzeli, Abstieg über Felsenweg, Bürgenstock nach Obbürgen	4,5	Verena Förster 07627/1691



Mi. (!) 01.06. 8 h ab Säck. 9 h P. Britzingen Ehebachhof Ehebachstr. 17	Markgräflerland Britzingen, Ruine Neuenfels, Bubenberg, Sulzburg, Kastelhof, Kastelberg, auf dem Markgräfler Wiiwegle zurück. Ca. 400 Höhenmeter Gemeinschaftswanderung mit den Senioren der Sektion Lörrach	ca. 4,5	Wolfgang Herold 07621/61731 Hermann Berchtold 07623/61717
Di. 07.06. 9 h ab Säck. 9.45 h P. Todtnau- berg, Ortseingang	Kurzwanderung: Auf dem Philosophenweg Wanderung rund um Todtnauberg	2,5	Verena Förster 07627/1691
Do. 09.06. 9 h ab Säck. 10 h P. Busbahnhof Todtnau. Bus zum Feldberg/Hebelhof	Vom Feldberg zum Herzogenhorn Hebelhof, Grafenmatt, Herzogenhorn, Gisiboden, Hasenhorn, Todtnau	4	Roland Nobs 07761/6961
Di. 14.06. 9 h ab Säck. 10 h P. Ettenbühl Rosengarten	Kurzwanderung: Reben und Rosengarten Ab Ettenbühl zur Hertinger Mühle, Hertinger Reben, Rosengarten Ettenbühl	2,5	Erika Meffert 07623/3394
Do. 16.06. 8 h ab Säck. 9 h P. Mariastein CH	Entlang der schweiz.-franz. Grenze Mariastein, Metzelenchrüz, Challpass, den Grenzzsteinen entlang im großen Bogen zurück nach Mariastein	ca. 5,5	Birgit Wagner 07761/1404
20. - 21.6.	Braunwald CH 2 Tage auf der Sonnenterrasse über dem Linthal. Siehe Ausschreibung		Otto Wagner 07741/61403
Mi.(!) 22.06. 9 h ab Säck. 10 h P. Balmberg CH, Seil-Pass, Passhöhe	Chamben-Jura CH Oberbalmberg, Stierenberg, Hochchrüz, Vord. Schmidmatt, Chambenflue 300 Höhenmeter	4	Theo Schlachter 07761/999192
26.6. - 3.7.	Wanderwoche Auf dem Sonnenbalkon des oberen Inntals – Serfaus, Fiss, Ladis CH s. Ausschreibung		Leitung Walburga Beising 07761/1644
Di. 28.06. 9 h ab Säck. 10 h Bernau P. Rössle	Kurzwanderung: Im Bernauer Tal Bernau-Kaiserhaus, Panoramaweg, B.-Dorf, B.-Innerlehen, P.	2,5	Verena Förster 07627/1691
Do. 30.06. 7.30 h ab Säck. 9.15 h P. Glauben- bergpass CH	Zum Fürstein CH Glaubenbergpass, Alp Seewen, Fürstein, Rickhubel, P.	4	Benno Fernahl 07761/3694
Di. 05.07. 9 h ab Säck. 9.50 h P. Hohtann	Kurzwanderung: Rollspitz Hohtann, Rollspitz, Wageln, Rheinfelderhütte, Holzplatz, Hohtann 90 Höhenmeter	ca. 2	Benno Fernahl 07761/3694



Do. 07.07. 6.30 h ab Säck. 9 h P. Melchsee Auff. v. Stöckalp 8 h – 8.40 h	Rund um den Melchsee Melchsee, Balmeregghorn, Erzegg, Tannensee, Tannalp ca. 350 Höhenmeter	ca. 4,5	Roland Nobs 07761/6961
Di. 12.07. 13 h ab Säck. 13.45 h P. Schluchtensteig (bei alter Steinbrücke)	Kurzwanderung: Auf dem Schluchtensteig Von Todtmoos-Au zur alten Steinbrücke im Wehratal	2,5	Sue Timm 07761/9364023
Do. 14.07. 9 h ab Säck. 9.45 h P. Steinernes Kreuz / Lochhäuser	7-Moore-Weg Steinernes Kreuz, Schwarzbachtal, Sonnenmättle, Wasserfall / Gletschermühle Führung durch den Biologen H.-M. Peter: Flora und Fauna im MoorKosten f. Führer 90 Euro	4	Walburga Beising 07761/1644
Di. 19.07. 9.30 h ab Säck. 10 h Waldparkplatz Oberhof Richtung Harpolingen	Kurzwanderung: Durch Wald und Feld in Oberhof Thimosweiher, Richtung Murgtal, Felsenweg, Wald Oberhof, P	2,5	Lieselotte Gerk 07763/7499
Do. 21.07. 7 h ab Säck 8.30 h Flüelen CH P. Talstation Eggberge	Höhenwanderung ob dem Schächental CH Mit Gondel nach Eggberge. Über Hüender-egg, Fleischseeli, Biel. Rietlig. Abfahrt nach Spiringen	4,5	Verena Förster 07627/1691
Di. 26.07. 9 h ab Säck. 10 h P. Schönau a.d. Straße Richtung Schönenberg	Kurzwanderung: Rund um Schönenberg Letzberg, Belchenwegle, Mittelbühl, Dossen, Schönenberg, Schönau ca. 380 Höhenmeter	3	H. H. Pfeiffer 07623/4860
Do. 28.07. 8 h ab Säck. 9.30 h P. Waldrand kurz vor Waldhotel Bad Sulzburg	Von Bad Sulzburg zur Kälbelescheuer Bad Sulzburg, Kaibenkopf, Kälbelescheuer 550 Höhenmeter im An und Abstieg, meist durch kühlen Wald	4,5	Erika Meffert 07623/3394
Do. 04.08. 6 h ab Säck. 8.15 h P. Grindelwald Firstbahn	Panoramawanderung obehalf von Grindelwald CH Mit Gondelbahn bis Bort und zurück. Wanderung: Bort, First, Bachalpsee, Alpengarten, Bort, 700 Höhenmeter	6	Meinhard Wetzel 07761/57581
Di. 09.08. 9 h ab Säck. 10 h P. Haldenhof	Kurzwanderung: Rundwanderung Kälbelescheuer Kälbelescheuer, Haldenhof, Kreuzweg, Sirnitzsattel, Kälbelescheuer P.	2,5	Benno Fernahl 07761/3694



170 Höhenmeter, 7 km			
Do. 11.08. 8 h ab Säck. 9.30 h P. „Thurner“- Gasthaus	Panoramaweg Thurner – St. Märgen Thurner, Neuhäusle, St. Märgen, Holzschlag, Thurner Aussichtsreiche Höhenwanderung mit kurzen An- und Abstiegen ca. 300 Höhenmeter	5	Erika Meffert 07623/3394
Di. 16.08. 9 h ab Säck. 10 h P. Bernau- Weierle, Bauhof, ehem. Rechberglift	Kurzwanderung Wanderung Zipfelwald Weierle, Zachermättle, Zacherbrücke, Glashofsäge, Hubertusplatz, Wäldemle, P., ca.80 Höhenmeter	2,5	Eduard Walser 07751/7130
Do. 18.08. 7 h ab Säck. 9 h P. Adalboden CH „unter dem Birg“	Zur Ammertenspitz CH Kabinenbahn zur Engstlenalp 1964 m Aufstieg zur Ammertenspitz 2613 m ca. 600 Höhenmeter	4	Hans Kienzler 07624/8182
Di. 23.08. 10 h ab Säck. 10.30 h P. Erdmannshöhle Hasel	Kurzwanderung: Zur Haldenhöhle „Promillesteigle“	ca. 2,5	Elfriede Rödel 07762/4051
Do. 25.08. 8.30 h ab Säck. 10 h P. Hint. Weissenstein CH	Hasenmatt / Jura CH Hint. Weissenstein, Schauenburg, Brüggli, Küferegg, Stallfluh, Hasenmatt 470 Höhenmeter	ca.4,5	Theo Schlachter 07761/999192
29.8. - 1.9.	Streckenwanderung Aletsch / Wallis CH Von der Riederalp nach Münster s. Ausschreibung		Leitung: Hermann Berchtold 07623/61717
Do. 01.09. 8.30 h ab Säck. 10 h P. Schattenmühle	Wutachschlucht Schattenmühle, Wutachschlucht bis Wutachmühle, zurück mit Wanderbus ca. 16 Uhr	5	Georg Beck 07742/4362
Di. 06.09. 10 h ab Säck. 10.30 h P. am Dorfplatz Hasel	Kurzwanderung: Rundwanderung von Hasel zur Eichener Höhe und am Eichener See vorbei	2,5	Elfriede Rödel 07762/4051
Do. 08.09. 7 h ab Säck. 9 h P. Talstation der Wiriehornbahn CH	Rund ums Wiriehorn CH Sesselbahn nach Nüegg, Wanderung Alb Schwarzenberg, Tubelfärisch, Mettenberg, Grubsgrat, Wirie, Bodenfluh, Nüegg 650 Höhenmeter Auf- und Abstieg	ca. 5	Ellen Böhler 07761/3136